

# **Arbeitsphase Unterrichtsbesuch**

## **Beitrag von „Hamilkar“ vom 27. Mai 2013 19:17**

Es klang ja schon mehrfach an: Die Sonne ist kein biblisches Symbol (also weder jüdisch noch christlich) für Gott.

Sicher, in Ps 84,12 wird Gott als Sonne bezeichnet, aber eher als Metapher, nicht als Symbol.

Die Sonne ist vielmehr ein heidnisches Gottessymbol; ich fände es schon irgendwie ein bisschen absurd, ausgerechnet die Sonne als Symbol für den christlichen Gott zu nehmen.

Was aber ein christliches Symbol ist, ist das Licht. Deshalb sind alle Kirchen nach Osten ausgerichtet, weil Licht das Hoffnungs- und Heilssymbol ist;

Sonnenanbeter hat es in Kirchen hoffentlich noch nicht gegeben... 

Naja, und zu Licht kann man ja ganz viel machen, auch im Kontrast zur Dunkelheit: Licht = Hoffnung, Wärme, Zuversicht, Sicherheit, Orientierung vs Dunkelheit = Angst, Kälte usw.

In diese Richtung würde ich weiterdenken, aber ich bin kein Grundschullehrer, didaktisch und methodisch wirst Du es besser wissen als ich.

Hamilkar

Edit / Ergänzung: ... und "Ostern als das Sonnenfest" klingt missverständlich in dem Satz, wie Du es schreibst, Jazzy82.